

Presseinformation

Rattenfänger fährt nach Russland zum Märchen-Festival

Es heißt, die Hamelner Kinder haben die Stadt Richtung Nord-Osten verlassen aber - Kirov / Region Kirovskaya „das ist weiter als den Historikern nach die Kinder gegangen sind“ wohin der Rattenfänger am 17. und 18. Juni zu einem Märchenfestival eingeladen ist. Das ist das erste Mal, dass ein „Rattenfänger“ aus Hameln nach Russland fährt – der Bekanntheitsgrad des Barons von Münchhausen ist dort höher, der lebhaftig 1738 am Petersburger Hof verweilte.

Die Russen haben eine große und breite Märchenkultur und die Einladung gilt zum Kulturaustausch von Geschichten. Dazu besteht seit längerer Zeit ein Kontakt zu der Deutschen Märchenstraße (DMS). Neben dem Rattenfänger (Brian Boyer) fährt außerdem Dr. Eisenbart aus Hannoversch Münden, gespielt von Nikolaus Wildberg, mit. In den Vorjahren waren der Baxmann aus Hessisch Oldendorf (Lutz Simon; 2013 /14/15) mit Anna von Bismarck (Gabriele Lingen 2013/14) oder Münchhausen (Joachim Merker; 2014/15/16) bei „Väterchen Frost“ zu Gast. Die grüne Hexe Kiki Mora aus Russland (Liudmila Smykova) kam 2015 auf Einladung der Deutschen Märchenstraße in die Region und war bei der Saisoneroöffnungsfahrt der Flotte Weser mit an Bord.



Wie bekannt die Rattenfängersage von Hameln in Russland tatsächlich ist – muss Darsteller Brian Boyer vor Ort selbst in Erfahrung bringen. Lediglich Rachmaninows Opus 38 „Krysolov“ („Der Rattenfänger“ 1916 musikalisch vertont) ist auf den ersten Blick eine Parallele.

Hier geht's also hin:

Kirov / Region Kirovskaya / 900 km nordöstlich von Moskau, 1 Tag und 11 Stunden unterwegs, 3.000 Kilometer von hier entfernt, zeitlich eine Stunde im Voraus, Gebietshauptstadt / 473.000 Einwohner, Föderationskreis Wolga (757 Quadratkilometer groß).

Zeichen mit Leer: 1.710

Presse-Kontakt: Anastasia Patsiarizis, PR-Assistenz, Hameln Marketing und Tourismus GmbH, Deisterallee 1, 31785 Hameln, Tel.: 05151 9578-29, E-Mail: Anastasia.Patsiarizis@hameln-tourismus.de.